

IHE-CONNECTATHON ERSTMALS IM RUHRGEBIET

Der IHE-Europa-Connectathon ist das zentrale Treffen für Expertinnen und Experten, die sich mit Standards im Gesundheitswesen befassen, und richtet sich an Entwickler von IT-Systemen aus ganz Europa.

Das europaweit größte „Testlabor“ für IT-Systeme im Gesundheitswesen kommt erstmals nach Bochum. Kompatibilität zwischen einzelnen Systemen ist eine grundlegende Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf im medizinischen Alltag. Dafür müssen die beteiligten Systeme auf

gleiche Standards, also weithin anerkannte und angewandte Muster, zurückgreifen. Den Rahmen für die jährliche Prüfung dieser Interoperabilität bildet der IHE-Connectathon. Der Connectathon bietet Anbietern die Möglichkeit, ihre Systeme in einer vorbereiteten Test-Umgebung im Zusammenspiel mit anderen Anbietern zu erproben. Unter realistischen Bedingungen wird geprüft, inwieweit die getesteten Systeme mit den IHE-Standards kompatibel sind, reibungslos mit den Lösungen anderer Anbieter zusammenarbeiten können und somit reif für den Praxiseinsatz sind.

Durch die hohe Zahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem In- und Ausland entsteht großes öffentliches Interesse an der Veranstaltung sowie am ausrichtenden Land. Dies schafft eine ideale Grundlage, um nationale Parallelevents mit dem erfolgreichen Connectathon zu verknüpfen. Die Organisatoren des Connectathon, IHE Deutschland und ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin – Partner der DGTelemed –, bereiten daher ein umfangreiches Veranstaltungs-Rahmenprogramm vor. Am 13. April 2016 findet im Rahmenprogramm des IHE-Connectathon in Bochum der

„1. Deutsche Interoperabilitätstag“ (DIT) im RuhrCongress Zentrum in Bochum statt. Inhalte des DIT: Bessere Versorgung durch Interoperabilität; Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Selbstverwaltung, Anwender im Gesundheitswesen und Industrievertreter referieren über ihre Ansätze zur Schaffung von Interoperabilität.

Themen von Interoperabilität aus politischer Sicht über Interoperabilität in europäischen Projekten bis hin zu konkreten Nutzererfahrungen aus Strategien und Entwicklungen auf europäischer Ebene stehen beim „European IHE Symposium“ im Fokus. Am 12. und 13. April 2016 können Teilnehmer im Rahmen kostenloser VIP-Touren einen Blick hinter die Kulissen des IHE-Connectathon werfen.

**WOLFGANG LOOS, Geschäftsführendes
Vorstandsmitglied der DGTelemed**

DGTelemed 

**Deutsche Gesellschaft
für Telemedizin e.V.**
Rhinstraße 84
12681 Berlin
Tel.: +49-(0)30-54701821
Fax: +49-(0)30-54701823
E-Mail: info@dgtelemed.de
www.dgtelemed.de

tern die Möglichkeit, ihre Systeme in einer vorbereiteten Test-Umgebung im Zusammenspiel mit anderen Anbietern zu erproben. Unter realistischen Bedingungen wird geprüft, inwieweit die getesteten Systeme mit den IHE-Standards kompatibel sind, reibungslos mit den Lösungen anderer Anbieter zusammenarbeiten können und somit reif für den Praxiseinsatz sind.

AUSBLICK 2016

Die DGTelemed wird im Jahr 2016 bewährte Veranstaltungen fortsetzen und neue Formate einführen:

Juni

5. Frühjahrstagung, Düsseldorf

September

4. Bad Kissinger Telemedizin-kongress und 6. Telemedizin-Fachtagung Bayern, Bad Kissingen

November

6. Nationaler Fachkongress Telemedizin, Berlin

The infographic displays a calendar for the year 2016 with a focus on the months of June, September, and November. A banner at the top left reads 'WISSENSTRANSFER'. Below the calendar, four locations are marked with colored dots: Düsseldorf (yellow), Mainz (red), Berlin (blue), and Bad Kissingen (teal). The DGTelemed logo is prominently displayed in the upper right corner. The overall theme is 'Veranstaltungen 2016' (Events 2016).

Veranstaltungstermine werden zeitnah veröffentlicht. Darüber hinaus wird die DGTelemed an weiteren Veranstaltungen als Partner beteiligt sein.